Nebraska
Staats-Anzeiger und Herold.

Entered at the Post Office at Grand Island as second class matter.

J. P. Windolph, Herausgeber.

Office No. 305 West Zweite Straße.

Anzeiger und Herold, nebst Sonntagsblatt und Acker- und Gartenbau-Zeitung, sowie werthvolle Gratisprämie bei Vorausbezahlung, nur $2.00 pro Jahr.

Freitag, den 15. November 1901.

A. W. BUCHHEIT,
Deutscher Apotheker

Lokales.

— Filzslippers für Damen 39c beim Graber.

— Frau Dick Brase feierte am Dienstag ihren Geburtstag.

— Adam Kleinkauf und Frau reisten am Montag ab nach Californien.

Wer licht will in de Welt rüm lopen
Mut sire Schoh bi'n Graber kopen.

— Für Plumbing, Wasser- und Sewer-Verbindungen sehet Postel, den Plumber.

— Dick Bros. „Pilsner" ist das beste Flaschenbier. Bei Albert B. D. Heyde.

— Der „Anzeiger und Herold" ist das inhaltreichste Familienblatt des Westens und kostet nur $2 pro Jahr.

— Hr. Eugen Brüchmann von „Gardentown" gedenkt zum Frühjahr nach der Stadt zu ziehen und seinen Platz zu verrenten.

Ich würde mein glückliches Heim verlassen
Und kreuzen die See,
Als zu sein ohne Karl und meinen
Rocky Mountain Thee.
Fragt bei Eurem Apotheker.

— Großer Danksagungsball in Hann's Park am Donnerstag den 28. November. Alle sind freundlichst eingeladen. Hy. Hann.

— Gänse- und Turkeyschießen im Midway am Sonntag den 17. November. Abends Ball. Hy. Sander, Mgr.

— Die wegen Abwesenheit an den Wahlplätzen vorgeladenen Mitglieder der Wahlbehörden wurden am Samstag sämmtlich von Richter Mullin entschuldigt.

— Heute Abend findet im Opernhaus die Aufführung von „A Common Sinner" statt. Die Truppe ist eine vorzügliche und sollte man sich bei Zeiten nach einem guten Sitz umthun.

— Ein volles Lager von Buggies, Kutschen, Roadwagen, Surreys u. s. w. zu den allerniedrigsten Preisen findet Ihr bei der Palmer Carriage Co., neben der City Hall. Sprecht dort vor.

— Christ Bruhn reiste am Montag mit seinem ältesten Sohne nach Lincoln, wo letzterer in die landwirthschaftliche Abtheilung der Staats-Universität eintrat um daselbst die nächsten drei Winter zu lernen.

Ein großer Theil der Magenleiden entsteht durch Vernachlässigung des Magens, in dem man nicht in Zeiten dafür sorgt etwas dagegen zu gebrauchen. Dr. August König's Hamburger Tropfen reguliren und stärken.

— Gestern verheirathete sich Chas. B. Noel von der Soldatenheimath, der daselbst Bäcker ist, mit Frau Richey von Red Cloud, Neb. und war das neue Ehepaar überglücklich. Der Bräutigam ist 57, die Braut 58 Jahre alt.

— Zahnarzt Finch hat seine Office jetzt nach dem Thummelgebäude über Tucker & Farnsworths Apotheke verlegt und ersucht seine Kunden und das Publikum überhaupt, bei Bedürfniß zahnärztlicher Arbeiten ihn daselbst zu besuchen.

„Ich habe Chamberlain's Kolik, Cholera und Durchfallmittel versucht und betrachte sie als eine große Medizin," sagt Herr E. S. Phipps von Poteau, Ark. Es kurirte mich von der Ruhr. Ich kann nicht zu hoch davon sprechen." Dieses Mittel gewinnt immer eine gute Meinung, wenn nicht Lob, von denen, die es gebrauchen. Die schnellen Kuren, welche es erwirkt, sogar in den heftigsten Fällen, machen es überall zum Liebling. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

— Während des Winters hält man sich mehr im Hause auf als im Sommer und verwendet deshalb mehr Mühe darauf, es um so gemüthlicher zu haben. Um Euer Heim so recht behaglich zu haben, müßt Ihr welche von Sondermann's schönen Möbeln anschaffen und Ihr werdet Euch wohl fühlen im Hause. Eine prächtige Auswahl aller Arten Einrichtungsstücke findet Ihr gerade jetzt und solltet Ihr jetzt Eure Einkäufe machen.

Staat Ohio, Toledo, } ss.
Lucas County, }
Frank J. Cheney beschwört, daß er der ältere Partner der Firma F. J. Cheney & Co. ist, welche Geschäfte in der Stadt Toledo, in obengenanntem County und Staate, thut, und daß besagte Firma die Summe von Einhundert Dollars für jeden Fall von Katarrh bezahlen wird, der durch den Gebrauch von Hall's Katarrh-Kur nicht geheilt werden kann.
Frank J. Cheney.
{Siegel} Beschworen vor mir und unterschrieben in meiner Gegenwart am 6. September A. D. '86.
A. W. Gleason, öffentlicher Notar.
Hall's Katarrh-Kur wird innerlich genommen, und wirkt direkt auf das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Laßt Euch Zeugnisse frei zuschicken.
F. J. Cheney & Co., Toledo, O.
Verkauft von allen Apothekern, 75c. (8-11)
Hall's Familien Pillen sind die besten.

— Carpetslippers für Damen 19c beim Graber.

— Vorgestern feierte Frau John Paulsen ihren Geburtstag.

— Am Montag war Claus Sothmann von Chapman in der Stadt.

— Trinkt das beliebte Dick Bros. Quincy Keg- und Flaschenbier.

— Harmony Loge No 37 A. O. U. W. wird einen Vergnügungsabend haben am 23. November.

— Der Danksagungstag rückt heran und das Federvieh wird in den nächsten Wochen gehörig bluten müssen.

— Conzert und Ball jeden Sonnabend und Sonntag Abend in Hann's Park. Alle sind freundlichst eingeladen.

— Peters & Falldorf, die Contraktoren, haben ihre Partnership aufgelöst und Hy. Falldorf hat das Geschäft allein übernommen.

— Ein riesiges Lager der schönsten Bilderrahmen findet Ihr bei Sondermann und wenn Ihr Bilder habt so bringt sie hin zum Einrahmen.

— Am Montag verheiratheten sich Dr. Fitch und Frau Brett, Beide von Doniphan. Der Bräutigam ist 55, die Braut 50 Jahre alt.

— Bezahlt Eure Zeitung im Voraus und erhaltet den „Fliegende Blätter Kalender" für 1902, der den besten Humor der Welt enthält, gratis (oder ein anderes Prämienbuch.)

— Jeden Vormittag heißen Braten für Lunch im Saloon von Albert Heyde. Dazu ein gutes Glas Bier, ei, was schmeckt das prächtig!

Chamberlain's Magen- und Lebertäfelchen kuriren Gallenfieber, Verstopfung und Kopfweh. Sie sind leicht zu nehmen und haben guten Erfolg. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

— Frl. Elise Seebohm, die eine Zeit lang hier zu Besuch weilte, trat am Dienstag die Heimreise nach East Port, Maryland, wieder an. Eine Anzahl Freunde gab ihr das Geleite zum Bahnhof.

— Ich habe jetzt auch ein kleines aber ausgesuchtes Lager von Geschirren usw. eingelegt, welches ich zu sehr mäßigen Preisen verkaufe. Reparaturen prompt und billig. John Cornelius, gegenüber City Hall.

— Mayor Cleary hat die Bekanntmachung erlassen, alle Bürger auffordernd, keinem Bettler oder Tramp etwas zu geben, sondern die Polizei zu benachrichtigen (Telephon A 87). Die Polizei soll strikt alles Betteln verhüten.

— In Buffalo County starb letzten Freitag Frau August Weidner im Alter von 60 Jahren nach mehrjährigem, sehr schweren Leiden infolge von Magenkrebs. Hr. Louis Veit von hier begab sich letzten Sonntag dorthin, um dem Begräbniß beizuwohnen.

— Am Sonntag feierte Hr. Geo. Eberl den 30sten Jahrestag seiner Ankunft in Amerika und waren zu der Gelegenheit eine Anzahl Freunde der Familie anwesend, um die Gelegenheit feiern zu helfen. Sie wurden auf das Beste bewirthet und verlebten vergnügte Stunden.

— Am Sonnabend waren Frau Minna Linden, Fred Puchert sowie Wm. Bellin von Buffalo County in der Stadt, um hier Geschäfte zu besorgen. Frau Linden stattete bei der Gelegenheit auch unserer Office einen angenehmen Besuch ab und bestellte sich den Staats-Anzeiger und Herold für ein weiteres Jahr.

— Habt Ihr Verwandte und Freunde in Deutschland? Wollt Ihr denselben eine Freude bereiten? Nun, Ihr könnt nichts Besseres thun als ihnen den „Staats-Anzeiger und Herold" nebst Beiblättern zuzusenden. Alle drei Blätter zusammen senden wir nach drüben für $3.50 per Jahr, oder ohne Acker & Gartenbau-Zeitung für $3.00 per Jahr.

— Eine Neuigkeit die wir hätten schon letzte Woche bringen können — wenn wir sie nur gewußt hätten — müssen wir in dieser Nummer bringen, da sie Viele interessiren wird. Bei unserem alten Freund Claus Tagge stattete nämlich der Klapperstorch einen Besuch ab und hinterließ ein Prachtmädel, aber Claus hielt das freudige Ereigniß so geheim, daß unser Reporter erst dahinter kam als es für die letzte Nummer zu spät war.

— Filzstiefeln mit Ueberschuhen $1.85 beim Graber.

— Unser Herausgeber war Montag in Omaha, Dienstag in Lincoln.

— Dr. Oscar H. Mayer, der deutsche Zahnarzt, mit Dr. H. C. Miller im Independent Gebäude.

— Liederkranz-Fair nächste Woche, am Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonnabend. Alle sind eingeladen.

— Bei Albert Schönstein in Merrick County wird am Sonntag die Einweihung des neuen Wohnhauses gefeiert.

— Der Knabe der Anfangs letzter Woche Hrn. und Frau Newland geboren wurde, starb leider am Montag Morgen wieder.

— Frl. Emma Detlessen reiste am Sonntag wieder zurück nach Omaha, nachdem sie einige Wochen hier zu Besuch geweilt.

— Ein neuer Schuldistrikt, No. 80, wurde letzte Woche gebildet aus dem südlichen Theil von No. 28. Es ist dies eine Insel im Platte Fluß.

— Wie wir vernehmen, stellte sich bei Hrn. Theo. Hapke und Frau, die in New York weilen, Freund Klapperstorch ein und überbrachte ein munteres Mädel. Wir gratuliren!

— Turkeyschießen in Lion Grove am Sonntag den 17. November Abends Ball. Busses von der Opernhaus Ecke. Wm. Lindemann, Mgr.

— Bei Julius Gündel traf vor einigen Tagen die bereits letzte Woche avisirte Carladung feiner Weine und Brandies von Californien ein. Achtet auf die Anzeige betreffs derselben und der günstigen Preise.

— Geht nach Hann's Park jeden Sonnabend und Sonntag Abend, wohnt dem von nun ab in der Halle stattfindenden Ball bei und labt Euch an einem Glase des frischen und famosen Dick Bros. Quincy Bier.

— Gestern fand im Hause von Johannes Grotzky südlich von der Stadt eine Hochzeit statt, indem sich Hr. Geo. Ehlers von Merrick County mit Frl. Amanda Paustian verheirathete. Dem jungen Ehepaar unseren Glückwunsch.

— Hunde richteten unter den prächtigen Gänsen der Frau Gus Köhler eine schreckliche Verwüstung an und wurden etwa 50 der schönsten Gänse getödtet. Daß Hr. und Frau Köhler den Kötern ewige Rache geschworen haben, liegt auf der Hand.

— Vorgestern starb in Hastings Karsten Heinrich Voß, ein Bruder von Hans Voß uud Frau Elise Schippmann hier. Die Leiche wurde hierhergebracht und heute Nachmittag um 2 Uhr findet das Begräbniß statt von Sondermann's Etablissement aus.

— Auf großartige Weise feierte gestern Frau John Bergfleth ihren Geburtstag. Zahlreiche Freunde u. Freundinnen der Jubilarin hatten sich eingefunden um ihr ihre Glückwünsche darzubringen und sie Alle wurden freundlichst empfangen und bestens bewirthet.

— Hr. Chas Rose, Vertreter der Dick Bros. Brauereigesellschaft, kam am Dienstag wieder einmal nach Grand Island und reiste Mittwoch mit Albert Heyde und Anwalt Pearne nach Loup City, wo Heyde an diesem Tage eine Klage hatte wegen einem betrügerischen Schuldner.

Wenn Du fühlst als ob das Leben werthlos wäre, nehme eine Dose von Chamberlain's Magen- und Lebertäfelchen. Sie werden deinen Magen reinigen, die Leber stimuliren und den Stuhlgang reguliren und Dich zu einem neuen Manne machen. Zum Verkauf bei A. W. Buchheit.

— Besucht die Liederkranz Fair in nächster Woche am Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonnabend, den 20., 21., 22. und 23. November. Jeden Abend kommt ein neues und reichhaltiges Programm zur Aufführung. Harrison's Band wird an einem Abend conzertiren. Alle sind eingeladen.

— „In einem kühlen Grunde," „Die Lorelei" und andere deutsche Lieder, sowie englische jeder Art, komische und ernste, hört Ihr gratis durch das „Zonophone" in Klemper's Saloon, Ost 3ter Straße, wo Jack Woods Geschäftsführer und Kapellmeister ist, mit „Aujusten" und Christ als Adjutanten, die Euch stets ein famoses Glas Bier kredenzen, sowie die besten Liquöre und Cigarren verabreichen. Besucht das gemüthliche Kleeblatt.

Turkey und Gänseschießen
im Sandkrog
am Sonntag, den 17. Nov'ber.
Abends Ball.
Alle sind freundlichst eingeladen.
PHILIPP SANDERS,
Eigenthümer.

— Im Opernhaus heute Abend „A Common Sinner."

— Am Dienstag hatte Frau Wm. Stoppkotte ihren Geburtstag.

— Die Dampfkessel unserer Wasserwerke werden diese Woche reparirt von Leuten aus Omaha.

— Christ Nissen wurde vorgestern von seiner Gattin mit einem strammen Jungen beschenkt. Wir gratuliren!

— Dr. W. B. Hoge, Deutscher Arzt. Ueber Tucker & Farnsworth's Apotheke, Zimmer 1. u. 2. Telephon 95 und 18.

— Medizinische und chirurgische Behandlung der Augen und Ohren, sowie Anpassen von Brillen.
Dr. J. Lee Sutherland.

Er macht nicht geliebte, verdrießliche Mädchen anziehend, und macht sie zu hübschen, heirathsfähigen Frauen. Dies thut Rocky Mountain Thee. 35c. Fragt Euren Apotheker.

— Da das Entenschießen im Park sich letzten Sonntag einer so regen Theilnahme erfreute, findet nächsten Sonntag auf allgemeinen Wunsch eine Fortsetzung desselben statt. Abends Ball.

Costello! !

Nicht nur jetzt sondern immer wird Costello das Hauptquartier für Bargains in Möbeln sein. Verfehlt nicht bei ihm vorzusprechen.

Die Verbindung einer Quetschung und Verrenkung bringt gewöhnlich doppelte Schmerzen. St. Jakobs Oel wird jedoch einzeln oder zusammen eine schnelle und sichere Heilung bringen.

— Mayor Cleary ernannte Richard Göhring und H. E. Clifford mit zum Comite, um mit der Union Pacific zu verhandeln wegen dem Bau von einem oder mehreren Viadukten über die Bahngeleise.

— John Alexander wurde vor etwa drei Wochen ein Ueberrock gestohlen und am Montag wurde ein Individuum namens Ed. Ferrell arretirt, der denselben in Besitz hatte. Er erhielt 30 Tage Gefängniß zudiktirt.

— Ernst Gumprecht von der Ames Zuckerfabrik war am Samstag hier. Er war vorgeladen als Zeuge in einer Klage zwischen der Chicago Lumber Co. und Frau Wartensleben und besuchte bei der Gelegenheit zugleich seine Familie.

— Bei Sondermann findet Ihr stets die größte Auswahl in Möbeln. Es macht keinen Unterschied was Ihr haben wollt, Ihr könnt es hier finden, vom Einfachsten bis zum höchst Luxuriösesten und zwar zu Preisen die nirgends unterboten werden können. Kauft Eure Einrichtung hier.

— Hr. Joseph F. Eller von St. Libory wird mit seiner Familie am nächsten Dienstag die Reise nach Pond Creek, Oklahoma, antreten, wo er sich ansiedeln wird. Der „Staats-Anzeiger und Herold" wird ihn natürlich dort unten auch mit Lesestoff versorgen. Wir wünschen der Familie viel Glück in ihrer neuen Heimath.

Verlangt!

Energischer Mann mit Fuhrwerk, um Bestellungen für uns im Staat entgegen zu nehmen. Gute Gelegenheit für einen aktiven Mann mit großer Bekanntschaft unter Farmern. Adressirt: Grand Island Liquor & Cigar Co., Grand Island, Neb.

— Nächsten Donnerstag Abend den 21. November wird der berühmte Zauberkünstler Herrmann, dem man den Beinamen der Große—und zwar mit Recht—gegeben hat, im hiesigen Opernhaus eine Vorstellung geben. Einige seiner neuesten Cabinetstückchen sind: „Noah's Arche nach der Fluth," „Die Flucht aus Sing Sing," „Die türkische Entführung" und andere Zauberkunststückchen. Billete jetzt zum Verkauf.

An das Publikum!

Dem Publikum Grand Island's und Umgegend im Allgemeinen und den Freunden und Gönnern von Wm. Meier im Besonderen hiermit zur Nachricht, daß der Letztere in der bisher von A. L. Austin geführten Opernhaus-Fleischerei das halbe Interesse gekauft hat. Bestens dankend für bisher bewiesene Kundschaft und um geneigten Zuspruch auch für die Zukunft bittend, zeichnet
Achtungsvoll
Austin & Meier.

Coupons gegeben mit jedem Einkauf.

GLOVER'S CORNER.

$30 in Coupons berechtigt Euch zu einer Prämie.

Unser
Mantel Departement
ist in dieser Saison vollständiger als in irgend einer früheren Saison.

Neue, moderne Damen-Jackets von 2.98 bis $20.

Schwarze, braune und dunkelgrüne Jackets für Damen, werth $3.50, Glover's Preis, jetzt.....2.98

27 Zoll lange Box Jackets für Damen, doppelbrüstig, Sturmkragen, gut gefüttert und gemacht aus gu. Kersey, Glover's Preis nur..5.00

27zöll. feine Kersey Box Jackets für Damen, Sturmkragen, schwarz, braun, Bieber u. roth, jedes 10.00

Schwarze Pelzmüffe für Damen, von.....50c bis 5.00

Pelz Collarettes.....1.50—10.00

Unterkleider.

Fließig gefütterte Damen-Unterhemden und Hosen, schwer gerippt, Glover's Preis, jeder.....25c

Flanellettes, in hellen und dunklen Farben, pro Yard.....5c

Feine wollene Fascinators für Damen, in allen Farben, jeder.....50c

Schwere fließig gefütterte Männer-Unterhemden und Hosen, meistens große Größen, jedes.....39c

Fancy fließiges Vicuna Cloth, für Kleider u. Waists, pro Yard.....7½c

Kinder-Häubchen.....19c
Wollene Damenhauben.....39c

Für gute, frische Groceries geht zu Glover's.
Höchste Preis bezahlt für Butter und Eier.

H. H. GLOVER CO.

Spezial Verkauf!

Ich bin im Piano-Geschäft um darin zu bleiben und da ich noch einen großen Theil meines Juwelierlagers an Hand habe, welches unter den Umständen einfach todtes und nutzloses Kapital ist, habe ich beschlossen, selbiges, beginnend Freitag den 1sten November, zu verkaufen und zwar zu Preisen **was gerade dafür geboten wird.**

Dieses Lager besteht aus Uhren, Diamanten, geschliffenen Glaswaaren, sowie Allem in der Juwelier-Branche und **wird verkauft** absolut und ohne Bedingung **an den Meistbietenden.** Ferner **wird jeder Artikel garantirt zu sein wie dargestellt oder Geld zurückerstattet.** Dieser Verkauf beginnt am Freitag Nachmittag, den 1. November um 2 Uhr und wird fortgesetzt werden Nachmittags und Abends (die Abendverkäufe beginnen um 7:30 Uhr) bis all' die Waaren weg sind—weg zu was immer sie bringen mögen.

F. H. MICHELSEN,

1ste Thür westlich von Veit's Grocery.